

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
Band: 38 (1981)
Heft: 9

Artikel: Bürokommunikation bei Autophon
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-783954>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bürokommunikation bei Autophon

Der Büfa-Besucher findet den Autophon-Stand unterteilt in die Tätigkeitsgebiete «Sprechen», «Suchen», «Schreiben», «Bildübertragung» und «Transportieren». In jeder Sparte sind Kommunikationssysteme und -geräte in Funktion zu sehen.

Unter «Sprechen» gehört zu den grossen Neuheiten: das Universaltelefon UT 764 zur komfortablen Bedienung von 2 Amtslinien, der Lautsprechersatz LT 760 für freihändiges Telefonieren und die Kombination von Funk und Sprechanlage. Neu im Fabrikationsprogramm sind die Haustelevonzentrale HTZ 2/7 für 2 Amtslinien und 7 Zweiganschlüsse und die Linienwähleranlage LW 700 für 8 Amtslinien und 15 Teilnehmer. Daneben sind das Natel und das Handsprechfunkgerät SE 20 ausgestellt.

Im Bereich «Suchen» ist neu der zum Personensuchsystem «Ortsruf» gehörende Taschenempfänger Citycall zu sehen. Den Ortsruf wird die PTT nächstens einführen. Hier sind auch die Erfolgsprodukte Personensuchanlage PS 80, Lawinensuchgerät Barryvox und Ortsruf zu finden.

Absolut Neues sieht man bei Autophon im Sektor «Schreiben»: das Telex-Verarbeitungssystem TVS 800 und den Telex-Wählautomaten TM 630.

Grosse Premiere denn auch im Bereich «Bildübertragung»: Alles Kopierbare wird mit dem schnellen Fernkopierer UF 520 übermittelt. Demonstriert wird hier auch Identitätskontrolle mittels Bildschirm. Schliesslich werden im Gebiet «Transportieren», erstmals an der Büfa, Kleinförderanlagen vorgeführt: Die Rohrpostanlage Airfix und das Kleinbehälter-Fördersystem Mecom.

Neues Universal- Telefon UT 764

Das UT 764 ist ein Telefonapparat, mit dem zwei verschiedene Telefonleitungen beliebig bedient werden können. Es besitzt auch eine automatische Anrufumleitung, damit Anrufe vom Stellvertreter beantwortet werden können. Die Leuchtdioden über den Tasten informieren stets über den aktuellen Funktionszustand des Apparates. Das UT 764 ist ein Mitglied der Universal-Telefonfamilie. Im ganzen stehen vier Grundapparate zur Auswahl, die je nach Bedürfnis mit verschiedenen Wähleinheiten und

Zusatzgeräten kombiniert werden können. Das ergibt eine Fülle von Möglichkeiten, die für eine rationelle Abwicklung des geschäftlichen Telefonverkehrs sorgen: Freisprechen (handfreies Telefonieren), komfortable Bedienung von bis zu zwei Leitungen, automatische oder manuelle Anrufumleitung, Kurzwahl, Wahlwiederholung, und über das eingebaute Modem sogar Datenübertragung mit 300 bit/s.

Neu: Freihändiges Telefonieren mit dem Lautsprechersatz LT 760

Der Lautsprechersatz LT 760 ermöglicht das Telefonieren ohne Hörer. Er passt zum neuen Linienwähler LW 700 sowie zu den neuen Chef-Sekretär-Anlagen. Klar und deutlich hört man den Gesprächspartner aus dem in der Lautstärke regulierbaren Lautsprecher. Beide Hände sind frei zum Schreiben, Heraussuchen von Akten usw. Man kann sich während des Telefonierens frei im Raum bewegen und anwesende Mitarbeiter am Gespräch teilnehmen lassen. Umschalten vom Lautsprecher auf den gewohnten Hörbetrieb ist jederzeit möglich.

Die neue Haustelevonzentrale HTZ 2/7

Die HTZ 2/7 ist eine vollelektronische prozessorgesteuerte Anlage für zwei Amtsleitungen und sieben Zweiganschlüsse. Sie bietet neben den Grundfunktionen Leistungen wie Dreierkonferenz, Aufschalten bei Hausverbindungen, Wahlwiederholung, Kurznummernspeicher, Tag/Nacht-Schaltung, Anrufumleitung, Sofort-, Weiter- und Ringruf usw. Für die Telefonistin ist ein Vermittlerapparat erhältlich, an den die Gesprächsregistrieranlage MR 540, der Garniturzusatz GZ 760 oder der Lautsprecherzusatz LT 760 angeschlossen werden können.

Die neue Linienwähler-Telefonanlage LW 700

Mit der mikroprozessorgesteuerten Linienwähler-Telefonanlage LW 700 haben bis 15 Teilnehmer direkten Zugriff zu maximal 8 Amtslinien. Zudem können sich alle Angeschlossenen per Tasten-

druck direkt rufen. Die formschöne Station beinhaltet weitere Funktionen wie Mithören, Mitsprechen, Rufabschaltung sowie Zusatzschalter und Taste für individuellen Einsatz. Wer noch höhere Ansprüche stellt, der kann seine Linienwähleranlage erweitern mit dem Rufnummernspeicher TE 70 RG, dem Lautsprechersatz LT 760 und dem Garniturzusatz GZ 760. Zur LW 700 passt auch die neu entwickelte Gesprächsregistriereinheit MR 540.

Neu: Telex-Verarbeitungssystem TVS 800

Das TVS 800 rationalisiert das Arbeiten am Telex. Texte können über die normale Schreibmaschinentastatur eingegeben und am Bildschirm kontrolliert werden. Automatisch werden sie dann ins Telexalphabet übertragen. Das Absenden erfolgt auf Tastendruck: Bis 80 Telexteilnehmer können fest programmiert und direkt ausgewählt werden. Durch Zeitschaltung kann vorbestimmt werden, wann die eingegebene Korrespondenz wohin übermittelt werden soll (z. B. nachts). Das TVS 800 speichert, druckt und übermittelt auch Rundschreiben und Standardbriefe.

Zum TVS 800 gehören Tastatur, Monitor und Speicher; alle handelsüblichen Printer können angeschlossen werden. Die Aufnahmekapazität des Floppyspeichers ist unbegrenzt, weil auswechselbare Minidiscetten verwendet werden.

MECOM-Behälter-Fördersystem

MECOM ist ein vollautomatisches Fördersystem, um Postgut, Ordner, Dossiers, Bücher, Ersatzteile usw. innerhalb des Betriebes rationell zu transportieren. Die adressierbaren Behälter sind in diversen Abstufungen von 5 bis 30 kg Ladegewicht erhältlich. Dazu sind verschiedene Trasseabmessungen lieferbar, abgestimmt auf Form, Volumen und Gewicht des Fördergutes sowie auf die gewünschte Förderleistung. Förderbänder bewegen die Behälter in der Horizontalen, den vertikalen Transport übernehmen Paternoster, Aufzüge oder Elevatoren. Die Behälter bleiben während der gesamten Transportphase in der selben Position mit Öffnung nach oben und können somit auch sensible Güter wie Flüssigkeit usw. befördern.

Neu: Fernkopierer UF 520

Jetzt ist es möglich, über das normale Telefonnetz Kopien zu übermitteln. Damit steht ein neuartiges Kommunikationsmittel zur Verfügung, das bestimmt seinen Siegeszug antreten wird. Wer arbeitet im Bürobereich und hat nicht schon ungeduldig auf ein Postexpress gewartet? Jetzt kann man ein eiliges Schriftstück innert Minuten anstatt innert Tagesfrist erhalten. Oder man kann den Geschäftspartner anrufen und ihm gleich zeigen, worüber man spricht. Das neue Gerät heisst Fernkopierer UF 520 und ist ein kombinierter Sender/Empfänger. Wer einen Text, eine Zeichnung oder ähnliches fernkopieren will, legt das A4-Original (auch B4 möglich) in den Kopierer, ruft mit dem zugehörigen Telefon den Empfänger an und leitet dann per Tastendruck den Übertragungsvorgang ein. Die Übermittlungszeit ist abhängig von der Qualität der jeweiligen Telefonverbindung und von der Informationsdichte des Originals, sie liegt zwischen einer und zwei Minuten.

Der Panafax ist mit einer Automatik versehen, die bei sinkender Übertragungsqualität der Telefonleitung auf kleinere Geschwindigkeiten zurückschaltet, um eine gute Kopie zu gewährleisten. Das Gerät wählt also selbstständig diejenige Übertragungsgeschwindigkeit aus, die die Vorlage in möglichst kurzer Zeit einwandfrei kopiert. Kompatibel mit G2 und G3 Faksimile, entspricht der Panafax der internationalen Norm. Auch hier bietet eine Automatik höchsten Bedienungskomfort: Das Gerät erkennt, in welchem System der Empfänger arbeitet und passt den Übertragungsmodus an. Empfangen kann der Panafax auch, wenn niemand in der Nähe ist, er schaltet sich automatisch ein. Es kann sogar fernkopiert werden, wenn der Sender unbesetzt ist. Liegt das Original im Gerät, kann der Empfänger den Übertragungsvorgang ferngesteuert auslösen. Der elektrostatisch arbeitende Fernkopierer besitzt eine Drei-Stufen-Helligkeitswahl und kopiert auch Bleistift oder Blaupause einwandfrei. Er kann auch als normale, schnellkopierende Kopiermaschine verwendet werden.

Autophon AG, 3022 Bern
Halle 5, Stand 508

Das total mobile Fächerelement

Das neue magnetisch haftende, transparente Fächerelement, passend für Formulare A5, A6 und A7, kann zu beliebig grossen Fächerflächen ausgebaut werden. Jeder Benutzer bestimmt die Abstände von Fach zu Fach oder deren Länge selbst. Sie haften auch auf allen Stahl-Büromöbeln. Die Tragfähigkeit dieser Elemente ist erstaunlich. Selbstverständlich lassen sich diese neuen Elemente auch dort anwenden, wo direkt mit Arbeitspapieren (EDV-Belege, Lochkarten usw.) Auslastungsplanungen durchgeführt werden. Preisgünstige, zusammenstellbare Ferro-Flächen werden auf Wunsch mitgeliefert.

Wagner Visuell, 8003 Zürich
Halle 2, Stand 205

Möglichkeiten leistungsfähiger Informationsaufwertung

Basierend auf der wichtigen Erkenntnis, dass innerhalb der ständig steigenden Informationsflut die wirkungsvolle Präsentation von Unterlagen einen immer höheren Stellenwert einnimmt, zeigt die GBC (Schweiz) AG ein interessantes Angebot von Möglichkeiten leistungsfähiger Informationsaufwertung! Nach übereinstimmender Ansicht vieler Experten sollte dem Bereich Textpräsentation, im Einklang mit rationeller Textverarbei-



Das neue GBC-Universalbindegerät T-170.

tung und Kopiertechnik, vermehrte Beachtung geschenkt werden. Die seit fast 30 Jahren im Kanton Schwyz aktive GBC (Schweiz) AG zeigt ihre in den letzten Jahren von der weltweit tätigen General Binding Corporation entwickelten Systeme und Geräte auf den Bereichen Zusammentragen, Plasticbinden, Thermobinden, Laminieren und Schützen sowie Ausweis- und Sicherheitstechnik. Es ist dem Unternehmen durch konsequente Weiterentwicklung bestehender Produktlinien sowie mit sinnvollen Neuankündigungen gelungen, den gestiegenen Anforderungen moderner Kommunikation weitgehend gerecht zu werden. Dank jahrelanger, erfolgreicher Forschungsarbeit auf dem Gebiet der thermischen Klebebindung eröffnen sich heute dem Benutzer im Klein- und Grossbetrieb interessante und vielseitige Möglichkeiten zum einfachen und sauberen Binden von attraktiven Broschüren und Dokumentationen von 2 bis 500 Blatt, sozusagen auf Knopfdruck. Das GBC-Therm-A-Bind-System schafft selbst Ordnung unter grossformatigen EDV-Listen. Die Ankündigung des neuen GBC-Universalbindegerätes T-170 zum Preis von Fr. 1460.- verspricht be-

reits heute ein grosser Erfolg zu werden.

Erstmals zeigt die Firma GBC (Schweiz) AG auch das neue All-Foto-Ausweissystem für die rationelle und kostengünstige Erstellung von dauerhaften Personalausweisen und Mitgliederkarten. Das bestehende Programm an Laminiergeräten wird abgerundet durch den GBC-Midilam 502LM, der wegen seiner Vielseitigkeit und bürogerechten Arbeitsweise bereits viele Freunde gewonnen hat.

GBC (Schweiz) AG, 8808 Pfäffikon
Halle 5, Stand 514

Stollgiroflex mit zahlreichen Neuheiten

Der führende Bürostuhlhersteller Stollgiroflex wird an der diesjährigen Büfa mit den Erfolgsserien «polytrop» und «lignas» vertreten sein. Zahlreiche Neuheiten sind angekündigt. Im Vordergrund steht ein neuer Stuhl für den modernen Arbeitsplatz als Ergänzung der «polytrop»-Serie. Hervorragendstes Merkmal ist die extrem hohe Rückenlehne, welche den ganzen Rücken abstützt. Damit entspricht der Stuhl insbesondere auch den Anforderungen von Bildschirm-Arbeitsplätzen. Gleichfalls zur Ergänzung der «polytrop»-Serie wird dem Besucher ein neu entwickelter Klubtisch vorgestellt. Zu diesen Erweiterungen bei bestehenden Programmen kommt noch eine grundlegende Neuentwicklung für den Sitzmöbelbereich



Der neue Arbeitsstuhl aus dem «polytrop»-Programm der Stollgiroflex AG.

am Arbeitsplatz. Der Arbeitsstuhl der Zukunft, bis jetzt ein streng gehütetes Geheimnis, wird an der Büfa erstmals vorgestellt. Mit dieser Neuentwicklung wird Stollgiroflex seinen Ruf als Pionier auf dem Gebiet des anatomisch richtigen Sitzens weiter ausbauen und eine neue Ära für das Sitzen im Arbeitsbereich einleiten.

Stollgiroflex AG, 5322 Koblenz

Sarnafil® hält dicht

Ein Produkt der Sarna Kunststoff AG, Telefon 041 66 0111

Seit 10 Jahren fotokopierbare PCC-Planungsgeräte! (In- und Ausl. Pat.)

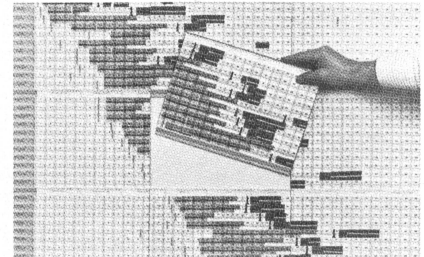
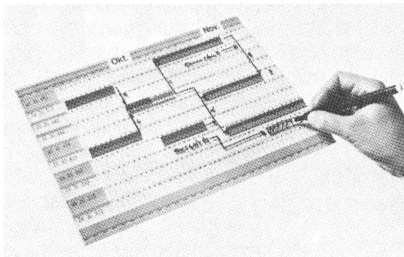
PCC-Planer jetzt mit Schnellkorrektur-Einrichtung erhältlich!

PCC-Planer jetzt in 25 verschiedenen Ausführungen!

PCC-Planer jetzt in 5 verschiedenen Zeilenabständen!

PCC-Zubehör in über 100 Varianten, für jeden Anwender das geeignete Sortiment!

Wir senden Unterlagen kostenlos und ein kleines Jubiläumsgeschenk!



WAGNER VISUELL
Nussbaumstrasse 9
8003 Zürich
Tel. 01-35 67 35

Viele praktische Beispiele zeigen wir an der
Büfa, Stand 205, Halle 2